



KENN- ZIFFER	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	BAU- WEISE	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG				MINDEST- GRÖSSE DER BAUWERK- STÜCKE	
			ZAHLE DER VOLLGE SCHOESSE		GRUND- FLÄCHEN JÄHRL. GRZ	NEBENSCHES FLÄCHEN JÄHRL. GFZ		
			HAUPTGEBAUDE	GARAGEN UND NEBENGEBAUDE				
			HOCHST	ZWING	HOCHST	ZWING		
①	MI	0	II	—	I	—	0,4	0,8
②	WA	0	II	—	I	—	0,4	0,8
③	BG	0	II	—	—	—	0,4	0,8
④	MI	0	III	—	—	—	0,4	1,0
⑤	DKG	—	—	—	I	—	0,1	—

BG - BAUGRUNDSTÜCK FÜR GEMEINBEDARF, WA - ALLGEMEINES WOHNGEBIET, MI - MISCHGEBIET  
DKG - DAUERKLEINGARTENGEBIET - ZUL. GRUNDFLÄCHE MAX. 16.00 qm

**PLANZEICHEN UND FESTSETZUNGEN**

- — — — — GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- ◻ UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
- BÄUME
- ☁ STRÄUCHER
- FESTSETZUNGEN FÜR DIE FLÄCHE FÜR DEN LUFTVERKEHR
- ◻ ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- - - - - BAUGRENZE

**VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES „AUF DEM HOFACKER-“ TLW. „FLUR 6+8“ GEMÄSS §13 BAUGB**

1. BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG, DEN BEBAUUNGSPLAN ZU ÄNDERN  
SELTERS, DEN 12.01.1989
  2. BEGRÜNDUNG - DIE ÄNDERUNG DES GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLANES FÜR DEN TEILBEREICH „FREIBAD“ FLUR 8, FLURSTÜCK 2, DIE IM GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLAN FESTGELEGTE NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKS-FLÄCHE ZWISCHEN DEN UMGLEIDEKABINEN ENTFÄLLT. DIESE FLÄCHE WIRD ALS „ÜBER-BAUBARE FLÄCHE“ FESTGELEGT. DADURCH KANN EINE GESCHLOSSENE BAUWERKSEINHEIT ENTSTEHEN.
  3. DIE GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLIESST DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG ALS SATZUNG.  
SELTERS, DEN 22.05.1989
  4. BEF. UNTERLEGT: VOM 04.10.89 BIS \_\_\_\_\_
- BÜRGERMEISTER

2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Am Hofacker“	
Verfahrensschritte	Datum
1. Beschluss der Gemeindevertretung den Bebauungsplan zu ändern	
2. Die Gemeindevertretung beschließt die Bebauungsplanänderung als Satzung	

Für das Verfahren:  
Der Vorstand der Gemeinde Selters

Dr. Zabel  
- Bürgermeister -

● — ● Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Ergänzte zulässige Nutzung

**Garagen**  
privat geführtes Kiosk und Restaurant mit Wohnnutzung für Betriebsinhaber/Personal

**VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEMÄSS §13 BAUGB  
BEBAUUNGSPLAN**

„AUF DEM HOFACKER-“ TLW. „FLUR 6+8“

M 1 1 0 0 0

GEMEINDE S E L T E R S  
ORTSTEIL N I E D E R S E L T E R S  
KREIS L I M B U R G / W E I L B U R G